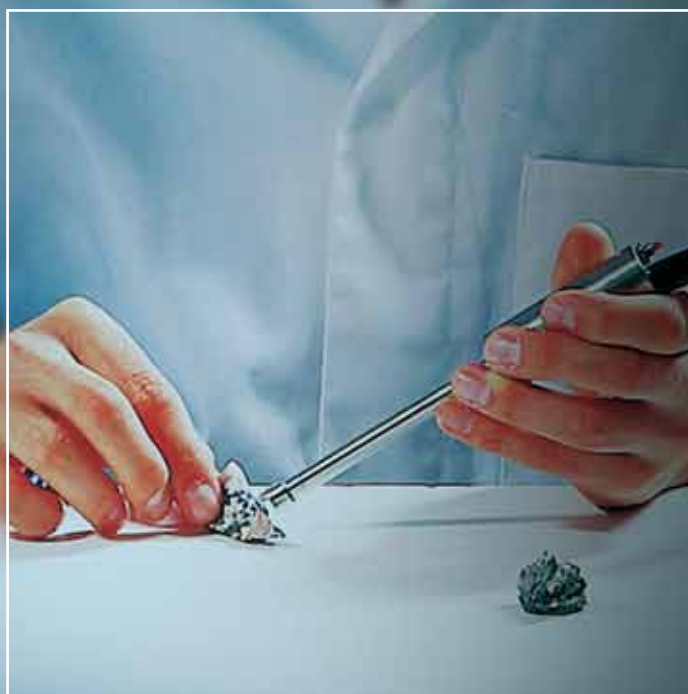
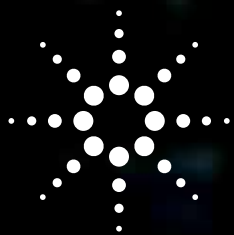




Empfindlich. Genau. Flexibel.

AGILENT CARY ECLIPSE FLUORESCENZ
SPEKTROMETER

The Measure of Confidence



Agilent Technologies



AGILENT CARY ECLIPSE FLUORESZENZ-SPEKTROPHOTOMETER

Agilent Technologies ist Ihr führender Anbieter und Partner in der Molekülspektroskopie. Mit der Aufnahme der weltweit renommierten Cary-Produktlinie aus FTIR-, UV-Vis-NIR- und Fluoreszenzspektrometern bietet Agilent nun ein komplettes Sortiment für die Molekülspektroskopie an.

Verlässliche Ergebnisse

Das Cary Eclipse Fluoreszenzspektrometer von Agilent ist empfindlich, genau und flexibel. Mit diesem Spektrometer werden Sie den aktuellen und den zukünftigen Anforderungen immer gerecht. Dank der genauen Temperatursteuerung, der fehlenden Photobleichung der Probe und der umfangreichen Messoptionen können Sie sicher sein, dass Sie sich auf die Ergebnisse des Cary Eclipse von Agilent verlassen können.

- Niedrigste Gesamtbetriebskosten – Aufgrund der außergewöhnlich langen Lebensdauer von 3 Milliarden Lichtblitzen hält die Lampe typischerweise 10 Jahre, wodurch die Kosten für den Lampenaustausch minimiert werden und Sie im Laufe der Gerätelebensdauer Kosten einsparen.
- Keine Küvetten erforderlich – Die optionale faseroptische Sonde liefert in einem Bruchteil der Zeit genauere Ergebnisse, verbessert den Arbeitsfluss und senkt Kosten.
- Außergewöhnlich schnelle Datenerfassung – Mit einer Scanrate von bis zu 24 000 nm/min können Sie den gesamten Wellenlängenbereich in weniger als 3 Sekunden scannen und bei kinetischen Messungen 80 Punkte/s erfassen.
- Empfindlichkeit – Nachweis von Fluorescein im pikomolaren Bereich in Standard- und Mikroküvetten

- Einfache Messung von wertvollen oder biologischen Proben – Die Xenon-Blitzlampe erlaubt hochempfindliche Messungen an kleinen Probenvolumina ohne Probenzersetzung.
- Flexibilität – Wählen Sie Fluoreszenz-, Phosphoreszenz-, Chemilumineszenz- oder Biolumineszenz-Aufnahmemodi, und profitieren Sie von den zuverlässigen und vielseitigen Leistungen des Spektrometers für alle Analyseanforderungen.



Herausragendes optisches Design

Die herausragende Empfindlichkeit beruht auf der Kombination einer einzigartigen, intensiven Xenon-Blitzlampe mit optimierten Blazewinkeln und Beschichtungen des Gitters, die für Empfindlichkeit über den gesamten Wellenlängenbereich sorgt. Lichtempfindliche Proben werden keinem kontinuierlichen Lichtstrahl ausgesetzt, da die Xenon-Blitzlampe nur zur Erfassung eines Datenpunkts kurz aufblitzt.

Erweiterte Empfindlichkeit

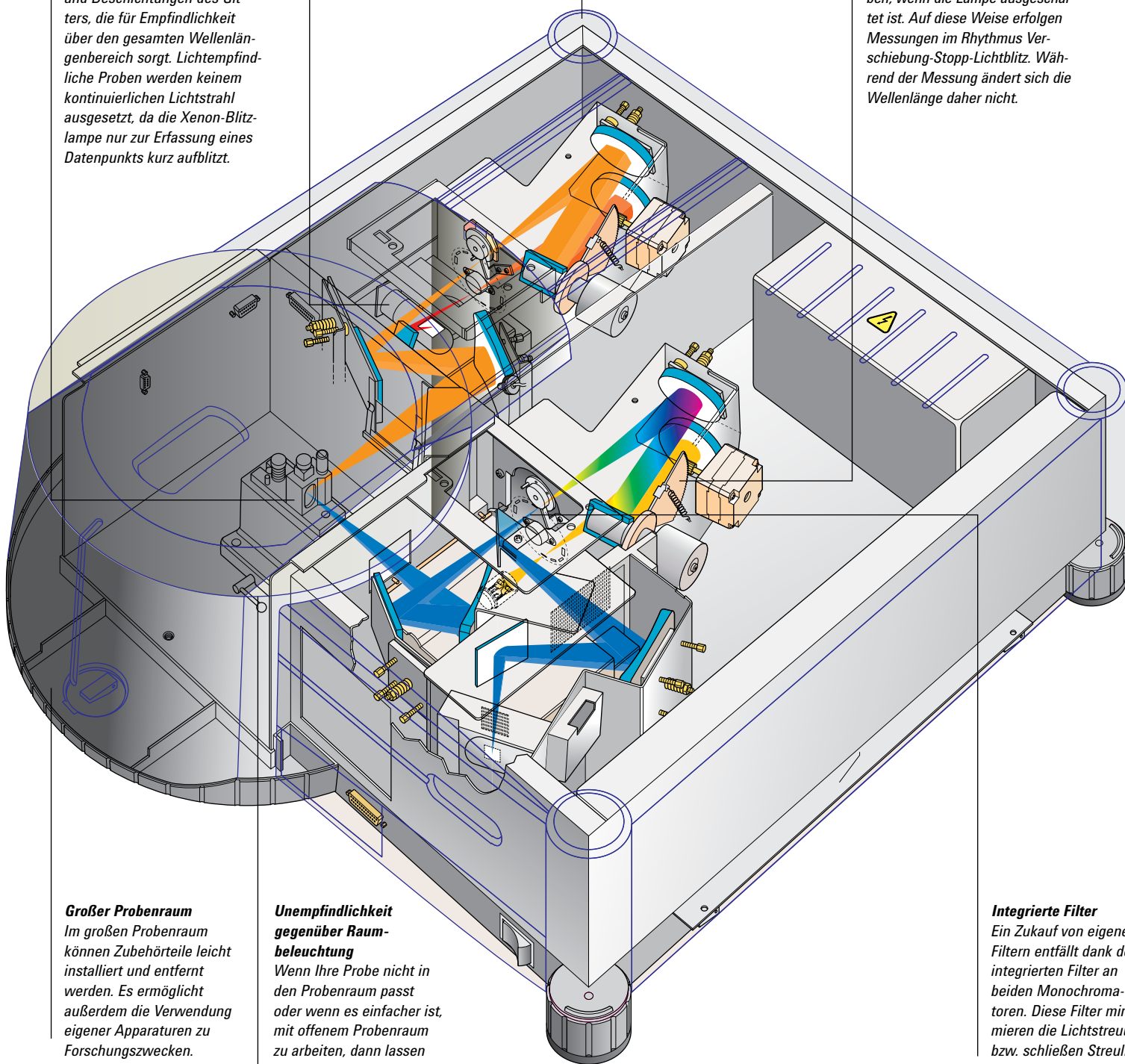
Rotempfindliche Photomultiplier-Detektoren sorgen für empfindliche Messungen bis zu 900 nm ohne Einbußen der UV-Leistung.

Kleine Stellfläche

Das Cary Eclipse benötigt lediglich eine 600 mm breite Arbeitsfläche.

Schnelles Scannen

Mit dem Antriebsmechanismus des Monochromators erreicht das Cary Eclipse Scangeschwindigkeiten von 24 000 nm/min ohne Peak-Verschiebungen. Das Gitter wird nur dann verschoben, wenn die Lampe ausgeschaltet ist. Auf diese Weise erfolgen Messungen im Rhythmus Verschiebung-Stopp-Lichtblitz. Während der Messung ändert sich die Wellenlänge daher nicht.



Großer Probenraum

Im großen Probenraum können Zubehörteile leicht installiert und entfernt werden. Es ermöglicht außerdem die Verwendung eigener Apparaturen zu Forschungszwecken.

Unempfindlichkeit gegenüber Raumbeleuchtung

Wenn Ihre Probe nicht in den Probenraum passt oder wenn es einfacher ist, mit offenem Probenraum zu arbeiten, dann lassen Sie den Deckel einfach auf. Dank der einzigartigen Xenon-Blitzlampe und der ausgefeilten Signalverarbeitung des Cary Eclipse werden Fluoreszenzmessungen nicht vom Umgebungslicht gestört.

Messung von Mikrovolumen-Proben

Es sind Küvetten mit sehr kleinen Volumen bis zu 5 µL erhältlich. Das horizontale Strahlprofil sorgt sogar bei diesen geringen Volumina für hervorragende Empfindlichkeit.

Extrem schnelle Datenerfassung

Scan des gesamten Wellenlängenbereichs in weniger als 3 Sekunden

Integrierte Filter

Ein Zukauf von eigenen Filtern entfällt dank der integrierten Filter an beiden Monochromatoren. Diese Filter minimieren die Lichtstreuung bzw. schließen Streulicht zweiter Ordnung aus.



KONZIPIERT FÜR QUALITÄT UND LEISTUNG

Durch unser hervorragendes optisches Design und Innovation ist gewährleistet, dass Sie mit Agilent immer die richtigen Ergebnisse erhalten.

Die Leistung von Xenon

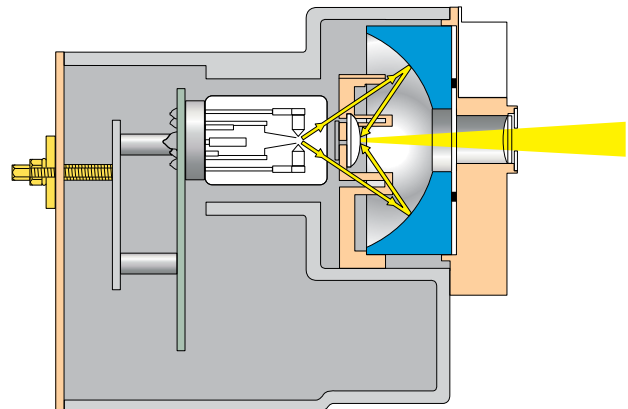
Die einzigartige Xenon-Blitzlampen-Technologie des Cary Eclipse von Agilent sorgt für:

- Unempfindlichkeit gegenüber Raubeleuchtung – Das einzigartige optische Design ermöglicht die Durchführung von Messungen bei geöffnetem Probenraum, sodass auch große oder ungewöhnlich geformte Proben gemessen werden können.
- Flexibilität – Der stark fokussierte Strahl ermöglicht eine hervorragende Kopplung mit faseroptischen Komponenten, wodurch das Agilent Cary Eclipse die beste Wahl für faseroptische Fluoreszenzmessungen darstellt.
- Effizienz – Die Lampe blitzt nur, wenn ein Messwert aufgenommen wird. Eine Aufwärmzeit entfällt, und der elektrische Energieverbrauch und Wartungsaufwand sind sehr gering. Zudem wird eine Photodegradation vermieden, da lichtempfindliche Proben nicht übermäßig Licht ausgesetzt werden.

Signal/Rausch-Modus

Der Signal/Rausch-Modus (S/N) ist ein einzigartiger, nur bei den Agilent Cary-Geräten verfügbarer Scan-Modus, mit dem Sie den Grad der Genauigkeit wählen können, der für den gesamten Scan gewünscht wird. Er eignet sich besonders für Proben, deren Emissionsintensität über den Wellenlängenbereich erheblich variiert.

Der S/N-Modus verkürzt die Scan-Zeiten um über 50 %, da das System in Bereichen mit hoher Emissionsintensität schnell scannt und die Signalmittelung bei geringer Emission verstärkt.



Überlegene Optik

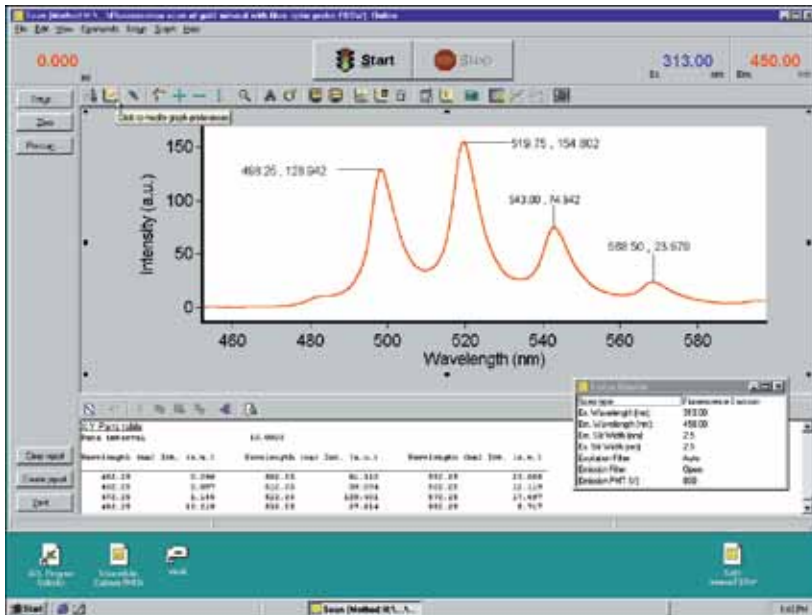
Die Schwarzschild-Sammeloptik fängt einen großen Anteil des Lichts der leistungsfähigen Xenon-Blitzlampe ein und sendet das Licht direkt durch die Probe. Auf diese Weise werden eine hervorragende Empfindlichkeit und ein niedriges Signalrauschen erreicht.

DISTINCTLY BETTER SOFTWARE

Die benutzerfreundliche, applikationsorientierte Software ermöglicht die vollständige Gerätesteuerung.

Für reale Proben entwickelte Software

Durch ihr modulares Design kann die Cary WinFLR-Software von Agilent individuell an Ihre Analyseanforderungen angepasst werden – unabhängig davon, ob es sich dabei um eine chemische Applikation mit grundlegenden Scans oder Konzentrationsmessungen oder um Life-Science-Applikationen handelt, für die eine anspruchsvolle Polarisation oder thermische Kontrolle erforderlich sind.



Dedizierte Software-Applikationen

Mit der benutzerfreundlichen WinFLR-Software können Sie Ihre Messungen optimieren und Zeit sparen. Mit dem Schnellfilter-Modul untersuchen Sie intrazelluläre Ionen-transferprozesse, mit der Kinetikfunktion und der Polarisierung führen Sie Wirkstoffbindungs-Assays durch.

Erweiterte Grafikfunktionen

Das Grafiksteuerungsmodul verfügt über eine automatische Peak-Beschriftung, eine Zoom-Funktion, einen Cursor und einen Tracking-Cursor, mehrere Ordinaten- und Abszissenformate, intelligentes Copy&Paste und Überlagerungsmodi, wodurch Spektralauswertungen und Präsentationen für Publikationen spielend leicht erstellt werden können.

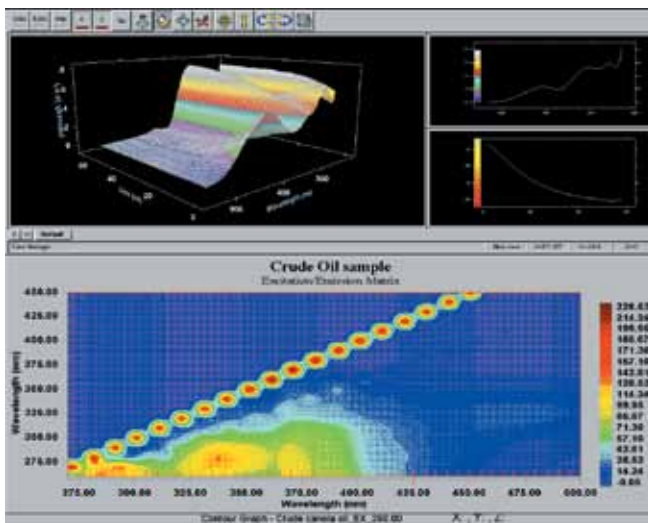
Hoch entwickelte Datenverarbeitung

Mit dem Mathematik-Modul können Sie mathematische Operationen ausführen, die von den Grundrechenarten über Logarithmus- und Quadratwurzelfunktionen bis zur Spektralanalyse reichen.

Das Mathematik-Modul verfügt auch über Funktionen für Mittelwert, Normalisierung, Glättung, Ableitungen bis zur 4. Ordnung und Integrationsalgorithmen.

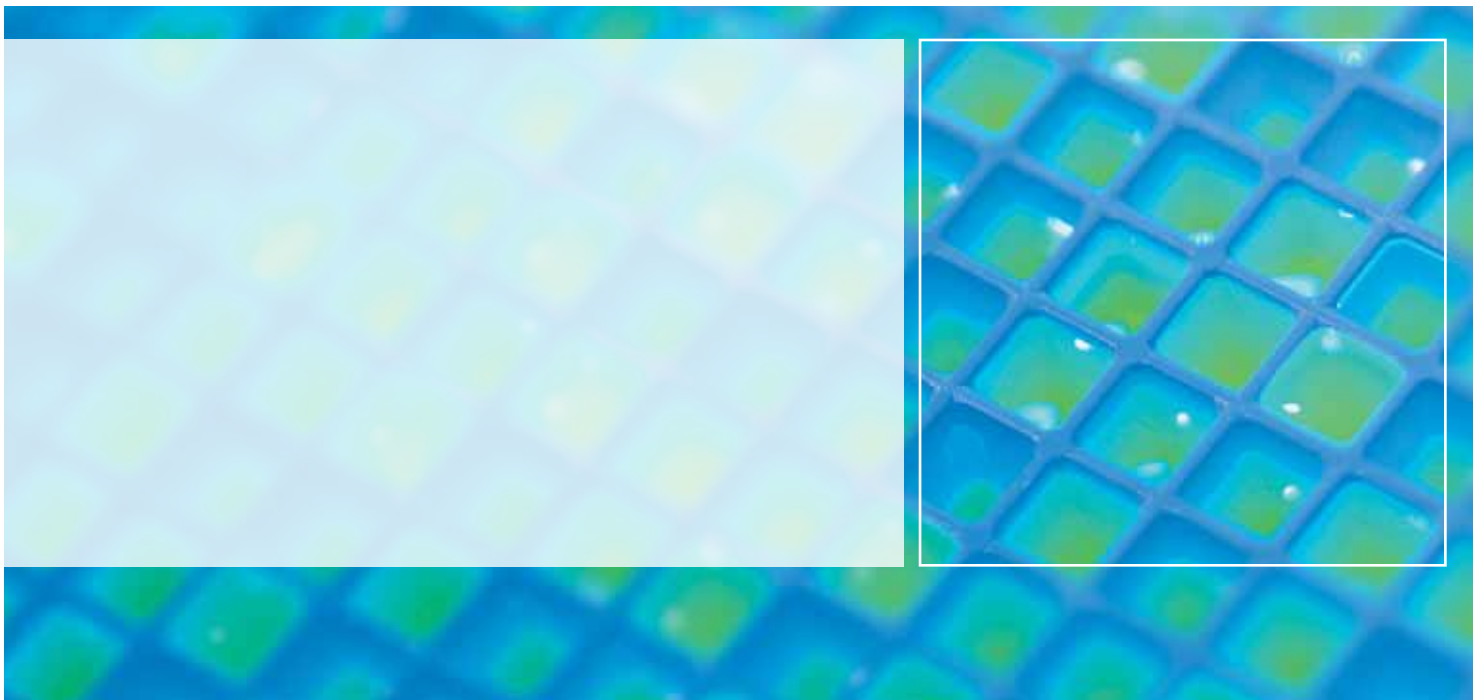
Lösen Sie anspruchsvollste Applikationen

Mit der leistungsstarken integrierten Applications Development Language (ADL) lässt sich die WinFLR-Software gezielt an Ihre hochspezifischen Applikationen anpassen.



3-D-Grafiken und Konturdiagramme in Sekunden

Erfassen Sie automatisch eine Serie aus Anregungs-, Emissions- oder Synchron-Scans in allen x-Modi. Die 3-D-Daten können schichtweise extrahiert und als einzelne Anregungs- oder Emissionsscans dargestellt werden. Oder aber kreieren Sie Konturdiagramme, um die Zahl der emittierenden Spezies anzuzeigen.



EIN CARY IST UNIVERSELL EINSETZBAR

Die Agilent Cary Eclipse Fluoreszenzspektrometer werden durch eine große Auswahl an Zubehörprodukten und Software ergänzt, die speziell für die Anforderungen Ihrer Applikationen entwickelt wurden.

Leistungsoptimierendes Zubehör

Durch das umfangreiche Angebot an Zubehörprodukten für das Cary Eclipse von Agilent ist gewährleistet, dass Sie die unterschiedlichsten Probenmengen und Probentypen bearbeiten können.

Zubehör für flüssige Proben

- Mikroplattenleser für die Methodenentwicklung oder Messungen mit hohem Durchsatz
- Faseroptische Sonden und Koppler für schnelle und präzise Messungen ohne Küvetten
- Thermostatisierte Einzel- und Multiküvettenhalter mit Peltier- oder Wasserkühlung zur exakten Temperaturregelung
- Temperatursonden zur genauen Messung der Temperatur in der Küvette
- Schnellmischzubehör für die Durchführung von ultraschnellen kinetischen Messungen, die nur wenige Sekunden andauern
- Manuelle und automatische Polarisationsfilter für Anregung bis 275 nm

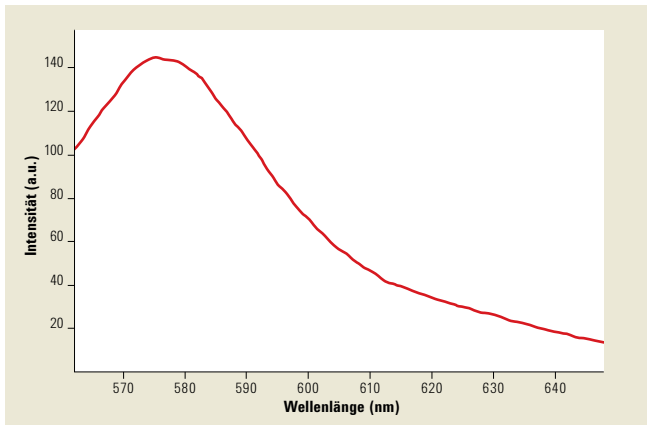
Zubehör für Feststoffe, Pulver und Pasten

- Halter für feste Proben zur Aufnahme von Fluoreszenzspektren verschiedener Probentypen, z. B. Filter, Pulver, Gele, optische Komponenten und Stoffe
- Faseroptische Reflexionssonden und Koppler



Überwachung der Temperaturregelung

Die Temperatursonde ermöglicht die Messung der Temperatur in der Küvette und gewährleistet somit genaueste Daten bei temperaturabhängigen Experimenten. Die von der Sonde direkt gemessene Temperatur wird von der WinFLR-Software überwacht. So ist sichergestellt, dass die Daten bei der richtigen Temperatur erfasst werden.



Scans von Zellen, die an den Wells haften

Der Mikroplattenleser kann leicht einen Scan mit ausgezeichnetem Signal-Rausch-Verhältnis an Zellen durchführen, die an der Wand eines Wells haften. In dieser Abbildung wird der Emissionsscan von Rhodamin B dargestellt. Das Molekül haftete dabei am Boden und an den Wänden einer weißen 384-Well-Mikroplatte.

Microplate-Reader mit hohem Durchsatz

Das Microplate-Reader-Zubehör verwandelt das Cary Eclipse in weniger als 30 Sekunden in einen Microplate-Reader mit hohem Durchsatz. Das Modul bietet Scans über den gesamten Wellenlängenbereich, wobei die Reflektionsoptik statt Faseroptik für eine ausgezeichnete Empfindlichkeit sorgt.

- Messung von 96 Wells in weniger als 50 Sekunden und 384 Wells in weniger als 90 Sekunden
- Minutenschneller Scan jedes Wells über den gesamten Wellenlängenbereich. Messung der stationären Fluoreszenz, Phosphoreszenz, Bio-/Chemilumineszenz oder der zeitaufgelösten, verzögerten Fluoreszenz
- Messung von geringsten Probenmengen an den Seiten oder dem Boden eines Wells
- Anpassung der Messpositionen bei nicht standardmäßigen Mikroplatten oder Substraten. Einstellung der Bildpunktgröße bis auf einen Durchmesser von nur 2 mm
- Automatische Ausrichtung des Anregungsstrahls auf die Mikroplatten und Speicherung der Daten jedes Plattentyps
- Verwendung des Mikroplattenlesers als XY-Transporter für die Messung von anderen Proben wie Gelen, Filmen und Feststoffen an verschiedenen Stellen auf ihrer Oberfläche





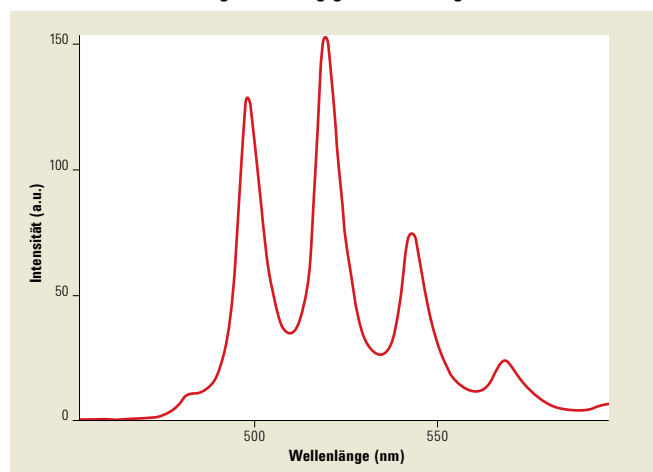
CHEMIE- UND MATERIALPRÜFUNGS-APPLIKATIONEN

Wenn von Ihnen erwartet wird, dass Sie dauerhaft und kostengünstig Produkte und Materialien mit höchster Qualität herstellen, sind innovative und zuverlässige analytische Lösungen für Ihren Erfolg von entscheidender Bedeutung. Mit dem Cary Eclipse von Agilent minimieren Sie die Probenvorbereitung und profitieren von den vielseitigen applikativen Lösungen.

Flexible Probenmessung

Wenn Sie das Cary Eclipse von Agilent mit Faseroptiksonden ausrüsten, erhalten Sie das empfindlichste Lichtleiter-Messsystem, das zurzeit erhältlich ist:

- Das Faseroptiksystem erlaubt die Messung von Emissionen von der Oberfläche eines Feststoffs oder einer Flüssigkeit.
- Die Unempfindlichkeit der Fluoreszenzmessung gegenüber dem Umgebungslicht ist ein einzigartiges Merkmal und ermöglicht Ihnen eine Messung unabhängig von Probengröße und -form.



Innovative Spektrenaufnahme

- Schnelle Scangeschwindigkeiten von bis zu 24 000 nm/min ohne Peak-Verschiebungen dank des Monochromator-Antriebsmechanismus. Das Gitter wird nur dann verschoben, wenn die Lampe ausgeschaltet ist. Auf diese Weise erfolgen Messungen im Rhythmus Verschiebung-Stopp-Lichtblitz. Während der Messung ändert sich die Wellenlänge daher nicht.
- Verwendung des CAT (Computer Averaging of Transients)-Scan-Modus zur Mittelung einer Reihe einzelner Scans, bis Sie mit dem Signal-Rausch-Verhältnis zufrieden sind.
- Korrigierte Anregungs- und Emissionsspektren bis zu 600 nm sind ohne Zusatzkosten im Leistungsumfang enthalten.

8 Faseroptische Messungen

Mit dem Faseroptiksystem des Cary Eclipse kann die Emission von der Oberfläche eines Feststoffs oder einer Flüssigkeit gemessen werden, ohne die Datenqualität zu beeinträchtigen.



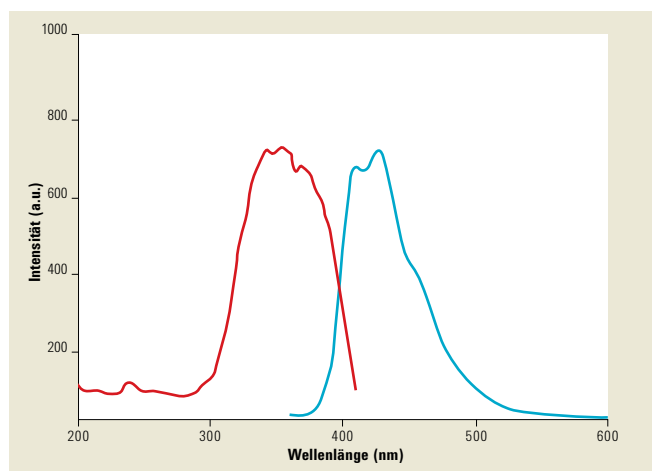
Messungen fester Proben

Mit dem Halter für feste Proben messen Sie die Fluoreszenzeigenschaften einer Vielzahl von Proben, von optischen Filtern bis hin zu Spezialchemikalien wie z. B. optischen Aufhellern, optischen Komponenten, Farben und Stoffen.

Fluoreszenzmessung von Detergentien

Mit dem Cary Eclipse Fluoreszenzspektrometer und dem Halter für feste Proben kann die Fluoreszenz von optischen Aufhellern in Waschmitteln ermittelt werden.

- Der Halter für feste Proben lässt sich leicht installieren und ausrichten, wodurch die Probenvorbereitungszeit auf ein Minimum reduziert wird.
- In Kombination mit dem Halter für Pulver und dem Randmontageset erreichen Sie sogar noch mehr Flexibilität bei der Probenmessung.
- Aufnahme von Spektren mit offenem Probenraum



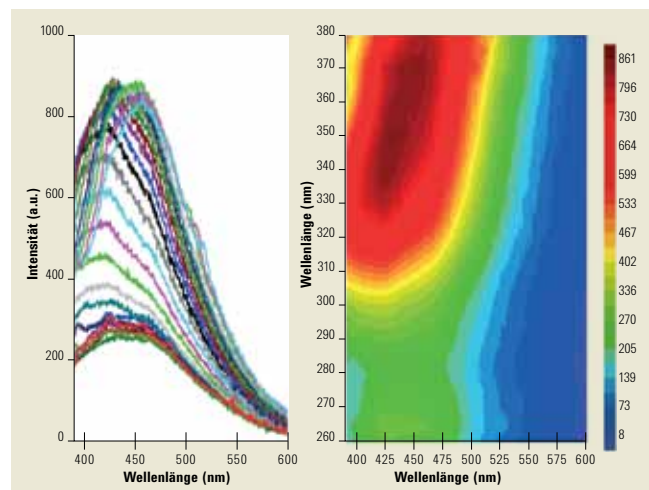
Untersuchung der Fluoreszenzeigenschaften eines herkömmlichen Waschmittels

Die Anregungs- und Emissionsspektren des Pulvers zeigen auf optische Aufheller, die im Bereich zwischen 320 nm und 390 nm Licht absorbieren und im Bereich von 400 nm bis 500 nm Licht emittieren. Stoffe, die mit diesem Waschmittel gewaschen werden, erhalten daher einen Blaustich.

Fluoreszenzmessung von Stalaktiten

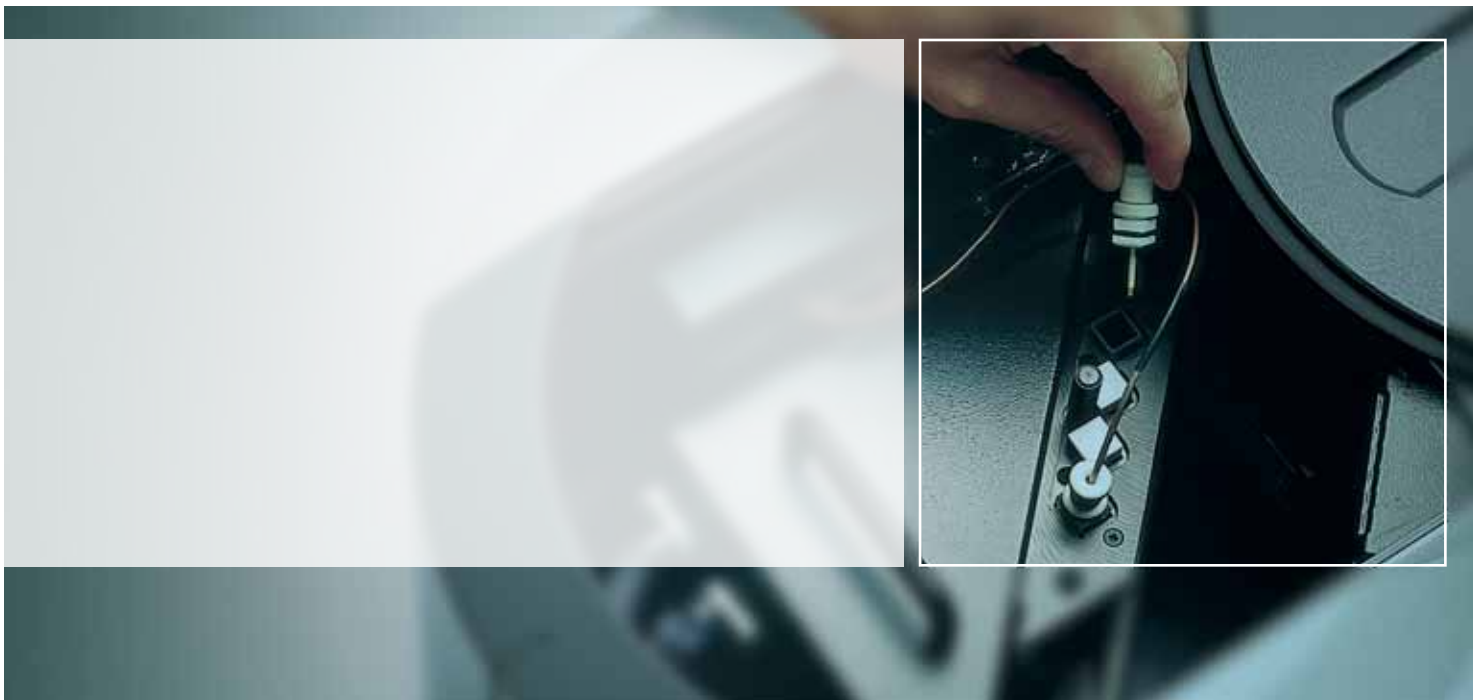
Mit dem Cary Eclipse Fluoreszenzspektrometer mit Faseroptikkopplung und Sonde können Sie die Fluoreszenz anspruchsvollster fester Proben, wie z. B. Stalaktiten, messen.

- Der optische Lichtleiter ermöglicht Messungen von unregelmäßig geformten Proben, wie Stalaktiten und lebenden Korallen.
- Faseroptiksonde und -koppler lassen sich leicht installieren und ausrichten und erfordern keinerlei Probenvorbereitung.
- Mühelose Aufnahme von Fluoreszenzspektren – Einfach die Feststoffspitze ohne jegliche Lichtabschirmung auf der Probenoberfläche positionieren.



Untersuchung der Fluoreszenzeigenschaften des Querschnitts durch einen Stalaktiten

Die Sondenspitze wurde einfach auf der Oberfläche des Stalaktiten positioniert, um die Anregungs-Emissions-Matrix (EEM) zu erfassen. Das System kann außerdem zur Identifikation von Edelsteinen und dem Nachweis von Verunreinigungen sowie für die Boden-, Mineral- und Erzanalyse eingesetzt werden.



LIFE SCIENCE-APPLIKATIONEN

In einem Bereich, in dem Genauigkeit und Produktivität verlangt werden, waren die Herausforderungen noch nie so hoch wie heute. Analysen müssen heute zuverlässiger und effizienter als je zuvor durchgeführt werden und dabei noch Ergebnisse höherer Qualität liefern.

Agilent bietet konkurrenzlose optische Leistung und herausragende Temperatursteuering, damit auch die anspruchsvollsten Proben mit höchster Genauigkeit gemessen werden können.

Schutz kostbarer Proben

- Lichtempfindliche Proben sind keinem kontinuierlichen Licht ausgesetzt, da die Lampe nur zur Erfassung von Datenpunkten aufblitzt – so wird eine Photodegradation vermieden.
- Mikroküvetten sorgen für sehr genaue Messungen von wertvollen biologischen Proben
- Die Temperatur des Probenraums ist stabil, da die Lampe keine Wärme erzeugt. Auf diese Weise werden genaue und reproduzierbare Daten gewährleistet.

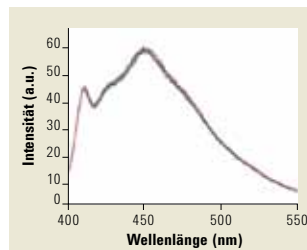
Schnelle und präzise kinetische Messungen

- Datenerfassung der stationären Fluoreszenz mit 80 Punkten/Sekunde, die jederzeit zur Zugabe von Reagenzien unterbrochen werden kann, ohne die Leistung zu beeinträchtigen
- Anpassung der Messdauer während eines Durchlaufs
- Zeitaufgelöste Messungen der Phosphoreszenz und der verzögerten Fluoreszenzlebensdauer
- Analyse von weniger als 1 bis 2 Sekunden dauernden Reaktionen mit dem Schnellmischzubehör

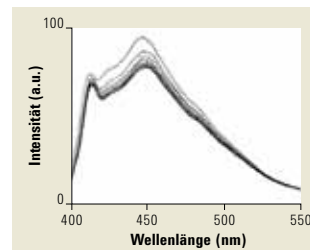
Intrazelluläre Ionenkonzentrationen

- Zur Echtzeiterfassung von Daten über intrazelluläre Ionenkonzentrationen und pH-Werte verwenden Sie das Schnellfilter-Zubehör oder die hohe Anstiegsgeschwindigkeit des Monochromators: 50 ms bis 1 s für ratiometrische Messungen oder alle 12,5 ms für Einzelwellenlängen-Farbstoffe.

A



B



Keine Photobleichung

Emissionswellenlänge gegen Intensität von BFP nach einer Anregung bei 370 nm.

(a) Cary Eclipse von Agilent: Nach 10 aufeinander folgenden Scans mit einer Scanrate von 120 nm/min (Gesamtexpositionsdauer 12 min und 30 s) wurde eine vernachlässigbare Abnahme der Spitzenemission von BFP (bei 450 nm) beobachtet.

(b) Kommerziell erhältliches System mit herkömmlicher Xenon-Bogenlampe: Unter gleichen Bedingungen wurde eine Photobleichung von ungefähr 20% beobachtet.

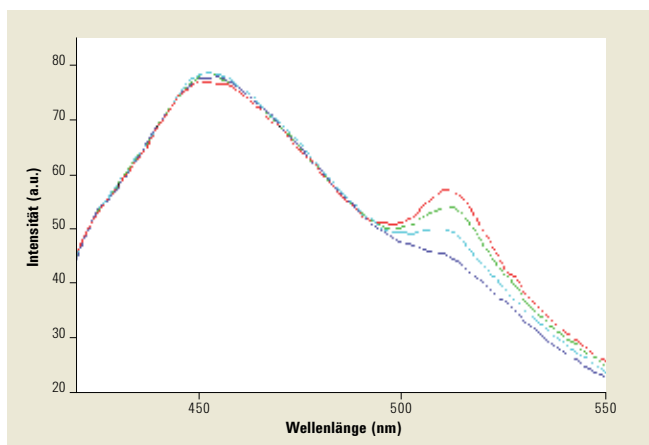


Automatische Polarisationsfilter

Vereinfachte Messungen mit automatischen Polarisationsfiltern und der WinFLR-Software zur automatischen Messung von Polarisationsänderungen im Zeitverlauf

Drehbewegung von Molekülen

- Optionale, für UV-durchlässige Dünnschicht-Polarisationsfilter erlauben eine Anregung bis hinunter auf 275 nm. Auf diese Weise kann sogar Tryptophan ohne Photobleichung angeregt werden.
- Polarisationsfilter erlauben Messungen in einem signifikanten Winkel von 55 Grad und im Komplementärwinkel von 35 Grad.
- Mit einem sehr geringen Extinktionsverhältnis in der Querposition können die Drehbewegung von Proteinen und Lösungsmittelwechselwirkungen mit hoher Präzision und Genauigkeit gemessen werden.
- Die robuste Bauweise erlaubt eine einfache Reinigung und Wartung der Polarisationsfilter.



Überwachung der Zellfunktion lichtempfindlicher Proben auf Proteinebene
Emissionsspektren des BFP-GFP-Fusionsproteins (Fusionsprotein aus blauem und grünem Fluoreszenzprotein) nach Anregung bei 360 nm.

Nach der spezifischen Anregung von BFP allein (bei 360 nm) wird eine Emission vom GFP (bei ungefähr 510 nm) beobachtet, was auf FRET hinweist.

Ausgezeichnete Temperatursteuerung

Die temperaturgesteuerten, Peltier-thermostatisierten Küvettenhalter des Cary Eclipse bieten:

- Gleichzeitige Messung von bis zu vier Proben
- Schnelle und exakte Temperatursteuerung, wesentlich für die Steuerung der Intensität der Fluoreszenzemission
- Ausgezeichnete Stabilitätskontrolle im Zeitverlauf (typische Variation $\pm 0,05^\circ\text{C}$)
- Minimale Variation von Küvette zu Küvette (maximale Differenz $0,2^\circ\text{C}$ bei 37°C)
- Genaue Messung der tatsächlichen Probentemperatur in der Küvette mittels Temperatursonden
- Integriertes elektromagnetisches Rühren bietet vollständige Kontrolle der Rührgeschwindigkeit ohne Schwankungen (für bis zu 4 Küvetten)
- Temperaturanstiegsraten von nur $0,06^\circ\text{C}/\text{min}$ auswählbar für thermische Denaturierungs- und Renaturierungsstudien an DNA mit Fluoreszenz-Resonanzenergietransfer (FRET).

Verlassen Sie sich auf Agilent, wenn Sie Ihr Labor dauerhaft mit maximaler Produktivität betreiben möchten

Der Advantage Service von Agilent schützt Ihre Investitionen in Agilent Geräte und verbindet Sie mit unserem globalen Netzwerk von erfahrenen Spezialisten, die Ihnen helfen können, aus jedem System in Ihrem Labor die maximale Leistung herauszuholen. Agilent bietet Ihnen den Service, auf den Sie sich verlassen können, über die gesamte Lebenszeit Ihrer Geräte.

Für Kunden, bei denen eine vollständige Systemvalidierung erforderlich ist, bietet Agilent vollständige Qualifizierungsdienste (Installation Qualification und Operational Qualification) für die Hardware, die Software und das Zubehör des Cary Eclipse an.



Sollte Ihr Agilent Gerät während der Laufzeit eines Servicevertrags einen Service benötigen, garantieren wir eine Reparatur oder die kostenfreie Bereitstellung eines Ersatzgeräts. Kein anderer Hersteller bietet etwas Vergleichbares.

Weitere Informationen

Machen Sie sich mit den folgenden Broschüren selbst ein Bild über die Agilent Produkte der Cary-Serie für die Molekülspektroskopie, oder besuchen Sie unsere Website unter: www.agilent.com/chem/



Cary 60 UV-Vis-Spektrophotometer

Publikationsnummer 5990-7789DEE



Cary 630 FTIR-Spektrometer

Publikationsnummer 5990-8570DEE



Cary 100/300-Spektrophotometer

Publikationsnummer 5990-7785DEE



UV-Vis-Spektrophotometer 8453

Publikationsnummer 5989-8680DEE



Molekülspektroskopie-Portfolio

Publikationsnummer 5990-7825DEE

Das Angebot an neuen Applikationen wird stetig erweitert.

Neueste Informationen erhalten Sie von Agilent oder online unter: www.agilent.com/chem/

Sehen Sie selbst, wie Agilent Ihnen helfen kann, die von Ihnen benötigte Performance, Genauigkeit und Flexibilität zu erhalten.

Weitere Informationen: www.agilent.com/chem

Online-Shop: www.agilent.com/chem/store

Ihr örtliches Agilent Kundenkontaktzentrum: www.agilent.com/chem/contactus

USA und Kanada

+1-800-227-9770

agilent_inquiries@agilent.com

Europa

info_agilent@agilent.com

Asien/Pazifik

adinquiry_aplsca@agilent.com

Änderungen vorbehalten.
© Agilent Technologies, Inc. 2011
Gedruckt in den USA, 1. Mai 2011
5990-7788DEE

